

Große Bohrziele auf dem Kupfer- und Goldprojekt Captain abgegrenzt

Orestone Mining Corp. (TSX Venture Exchange; Symbol: ORS) ist erfreut die Ergebnisse einer vor Kurzem abgeschlossenen IP/Widerstandsuntersuchung (Induzierte Polarisierung) auf dem Kupfer- und Goldporphyryprojekt Captain nördlich von Fort St. James, British Columbia, und rund 30 Kilometer südlich der Kupfer- und Goldlagerstätte Mt. Milligan gelegen, vorzustellen. Die Untersuchung grenzte ein großes Gebiet mit hoher IP-Aufladung von mehr als 10 Millivolt ab, das sich über eine Fläche von 4.000 mal 6.000 Meter erstreckt.

Die IP-Untersuchung bestand aus insgesamt 30 Kilometern an Untersuchungen in sechs Linien mit einem Abstand von 400 Metern zueinander und war dazu gedacht, frühere geophysikalische Untersuchungen entlang von Holzgewinnungsstraßen auszuweiten. Ziel der Untersuchung war es, das Potenzial auf sulfidische Kupfer- und Goldvererzung in dem Gebiet um Diamantkernbohrloch 09-05 zu testen, das auf kalihaltiges, verformtes Vulkan- und Intrusivgestein stieß. Diese vertikale Bohrung erreichte eine Tiefe von 137 Metern, wobei die letzten 3,1 Meter auf vererzte Brekzie mit Gehalten von 0,21% Kupfer und 0,35 Gramm Gold pro Tonne stießen.

Die größte IP-Anomalie im zentralen Teil des untersuchten Gebiets misst 1.000 Meter mal mehr als 4.000 Meter und deckt sich mit einem Widerstandshoch. Das Gebiet, das diese Übereinstimmung enthält, liegt an der westlichen Flanke eines magnetischen Hochs, das als magnetithaltiges Intrusivgestein mit einer Breite von 1.000 bis 2.000 Metern sowie einer Streichlänge von mehr als 5 Kilometern interpretiert wird. Diese geophysikalische Signatur, die das zentrale IP/Widerstandsziel auf dem Captain-Projekt bedeckt, ähnelt derjenigen auf der Kupfer- und Goldlagerstätte MBX auf Mt. Milligan. Innerhalb des Untersuchungsgebiets finden sich drei verschiedene IP-Anomalien mit Breiten von 1.000 Metern oder mehr, die erst noch vollständig abgegrenzt werden müssen.

Orestone verfügt über die Genehmigung für 25 Bohrlöcher in diesem Gebiet und bereitet sich darauf vor, die abgegrenzten Anomalien im Oktober 2011 zu erbohren. Eine Karte, die die interpretierten Ergebnisse der geophysikalischen Untersuchung zeigt, ist auf der Website des Unternehmens zu finden.

„Wir sind sehr erfreut über die Ergebnisse der IP-Untersuchung, da sie das Potenzial auf ein großes Vererzungssystem auf der Captain-Liegenschaft bestätigen, deren Erkundung wir gerade erst begonnen haben. Da wir über die Genehmigung für 25 Bohrlöcher verfügen, werden wir nun die Bohrphase der Exploration aggressiv in Angriff nehmen“, erklärte David Hottman, CEO und President.

Gary Nordin P. Geo., Vice-President für Exploration bei Orestone Mining Corp., ist eine qualifizierte Person gemäß den Richtlinien des kanadischen Minenstandards NI 43-101 und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.

Orestone Mining Corp. ist ein in Vancouver, Kanada, ansässiges Unternehmen, das von Experten der Bergbaubranche geleitet wird. Das Unternehmen kontrolliert ein Portfolio von Gold- sowie Gold- und Kupferexplorationsprojekten in British Columbia, das sich über eine Fläche von mehr als 700 Quadratkilometern erstreckt. Besuchen Sie die Website des Unternehmens unter: www.orestone.ca

IN VERTRETUNG VON ORESTONE MINING CORP.

David Hottman



PRESSEMITTEILUNG

TSX-V: ORS

2011-06

7. September 2011

President and CEO

Neither the TSX Venture Exchange nor its Regulation Services Provider (as that term is defined in the policies of the TSX Venture Exchange) accepts responsibility for the adequacy or accuracy of this News Release. This news release has been prepared by management and no regulatory authority has approved or disapproved the information contained herein.